

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1877

225 (19.8.1877)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 225.

Sonntag den 19. August

1877.

*3.3.

Einladung.

Sente Abend 8 Uhr wird in der Aula des alten Lyceums ein Neger von der Goldküste einen **Missions-Vortrag über West-Afrika** halten, wozu Jedermann freundlich eingeladen ist.

D. Hechler.

Einladung.

4.1. So der Herr will, werden wir vom 25., Abends, bis 29. d. M. dahier Versammlungen haben zur Beförderung des Lebens im Glauben des Sohnes Gottes, zu welchen Alle, welche hiefür Interesse haben, einlädt im Namen des Comites:

Gernsbach.

Baron von Gemmingen.

Dankfagung.

Von dem verstorbenen Herrn Jakob Mahler, Rentier hier, erhielten wir für den **Epstein-Verein** für arme franke „Lehrer und Lehrerwitwen“ das ansehnliche Vermächtniß von 1000 fl., wobon wir hiermit zum ehrenden Andenken des Erblassers öffentlich Kenntniß geben.

Der Vorstand.

P. H. Nelson.

Handelsgenossenschaft.

In unserem Lokale sind aufgelegt:

1. Frachtsätze für Holz in Wagenladungen von 10,000 Kilo zwischen Karlsruhe, Gernsbach-Heilbronn einerseits und Stationen der Niederländischen Staatsbahn andererseits,
2. Klassifikationsänderungen, Frachtermäßigung für Malz und Eisen und Ausnahmetariffsätze für Rohwolle im Badisch-Sächsischen Güterverkehr,
3. Frachtermäßigung für Bau- und Nutzholz zwischen Stationen der Bayerischen und solchen der Elzsaß-Lothringer Bahnen

zur Kenntnisknahme der Interessenten.
Karlsruhe, den 18. August 1877.

Die Handelskammer.

Die Allgemeine Kunst- und Gewerbe-Ausstellung für das Großherzogthum Baden

ist täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr.

Das Eintrittsgeld beträgt:

Montags 1 M. 50 Pf.,

Mittwochs 60 Pf.,

an den übrigen Tagen 1 M.

Die Ausstellungs-Commission.

Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

Eingetragene Genossenschaft.

3.1. Generalversammlung Samstag den 25. August, Abends 8 Uhr, im Gartensaale des Gasthofes zum Weißen Bären. Tagesordnung: „Eröffnung des halbjährigen Rechenschaftsberichtes.“ Zu zahlreichem Besuche ladet die verehrlichen Mitglieder ein

Der Vorstand.

Versteigerung!

Montag den 20. August 1877, Nachmittags $\frac{1}{2}$ 3 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung

Mühlburgerstraße Nr. 4, im Hinterhaus,

auf den Abbruch:

ein Schwenkhaus (4,65 Meter lang, 4,27 Meter breit, einstückig, Doppelschalung, mit Dachpappe belegt), eine Thüre und zwei Fenster und großes Oberlicht, mit 22,50 Quadratmeter Felsenplatten belegt;

ferner:

einen transportablen eisernen Herd, einen Säulenofen und einen Saufopfen mit Rohr und eine Dezimalwaage.

Hierzu ladet die Liebhaber freundlichst ein

Sch. Nupp, Auktionator.

Große Möbel-Versteigerung.

2.1. Montag den 20. August von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr versteigere ich im Gasthaus zur Goldenen Waage, Röhlingerstraße 73, folgende Möbel gegen Baarzahlung: 2 hochseine französische Chiffonnières, 2 Chiffonnières, 1 zweithürigen massiven Kleiderkasten, 2 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Schreibkommode, Nacht-, Wasch- und edige Tische, 2 feine französische Bettladen mit

Großh. Badische Staats-Eisenbahnen.

2.2. Höherer Anordnung gemäß werden die Arbeiten zur Vergrößerung des Bahnwartshauses auf Station Nr. 111 der Hauptbahn hiermit nochmals und zwar zur Vergebung im Einzelanbot ausgeschrieben.

Dieselben sind veranschlagt wie folgt:

1. Grab-, Maurer- und Steinhauerarbeit	2558 M. 79 Pf.
2. Zimmerarbeit	1171 " 76 "
3. Schreinerarbeit	382 " 69 "
4. Glaserarbeit	107 " 68 "
5. Schlosserarbeit	432 " 75 "
6. Blechenerarbeit	169 " 55 "
7. Anstreicherarbeit	250 " — "

Zusammen 5073 M. 22 Pf.

Die bezüglichen Angebote sind längstens bis

Dienstag den 21. d. M.,

Vormittags 10 Uhr,

auf dem diesseitigen Geschäftszimmer, woselbst in- zwischen die Voranschläge, Baupläne und Ueber- nahmsbedingungen eingesehen werden können, portofrei, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, einzureichen. H 62590.

Karlsruhe, den 18. August 1877.

Der Großh. Bezirksbahningenieur.

Bekanntmachung.

3.1. Im Großh. Sammlungsgebäude dahier ist die Stelle eines Heizers auf 1. Oktober d. J. zu besetzen.

Bewerbungen sind längstens bis zum 31. August Abends schriftlich und versiegelt, unter der Aufschrift „Heizerstelle betreffend“, bei dem Hausmeister des Gebäudes abzugeben.

Die Verwaltung des Sammlungsgebäudes.

Pferdezuchtverein Karlsruhe.

Vergabung von Pflasterer-Arbeiten.

Die Pflasterer-Arbeiten, welche zu ca. 1000 M. veranschlagt sind, sollen Samstag den 25. August vergeben werden.

Kostenüberschlag und Vertragsbedingungen können auf unserem Bureau im ehemaligen Großh. Landesgestüttsgebäude, Ruppurrer Straße 1, eingesehen werden, woselbst auch die Angebote bis zu dem festgesetzten Termine abzugeben sind.

Karlsruhe, den 17. August 1877.

Der Vorstand.

Pferdezucht-Verein Karlsruhe.

Sand-Lieferung.

Wir bedürfen zu Ausfüllungsarbeiten 130 Kubikmeter rothen kessigen Sand, lieferbar bis Samstag den 25. August d. J., und nehmen Offerten bis zu diesem Tage auf dem diesseitigen Bureau im ehemaligen Großh. Landesgestüttsgebäude entgegen.

Bei geringerem Bedarf hat der Lieferant keine Entschädigung anzusprechen.

Karlsruhe, den 17. August 1877.

Pferdezucht-Verein.

Der Vorstand.

Versteigerung.

3.2. Die unterzeichnete Stelle bringt am 22. d. M., Vormittags 10 Uhr, einen im Train-Depot freistehenden, von Tannenholz erbauten Schuppen von 50 Meter Länge, 6,5 Meter Breite auf den Abbruch und 4 noch ganz gut erhaltene, große Leiterwagen mit eisernen Achsen, sowie eine Partie alte Geschirre zur öffentlichen Versteigerung, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Das Dach an dem Schuppen ist mit tannenen Brettern verschalt und mit Dachpappe überzogen; dasselbe ruht auf tannenen, resp. eichenen Pfosten, welche in den Boden eingegraben sind.

Karlsruhe, den 13. August 1877.

Königliches Train-Depot 14. Armee-Corps.

Laden zu vermieten.

3.3. Langestraße 156 ist ein schöner Laden mit Comptoir sofort zu vermieten. Näheres im Bureau Langestraße 166.

Rost und Roßhaarpolstern, 2 Mainzer Bettladen mit Rost, Matratzen und Polstern, 2 Kanapees, eine Garnitur, bestehend in 1 Couchseife und 3 Fauteuils (gebraucht), 1 Klavier und 1 Comptoirstuhl, 1 Kleiderständer, 1 Etager und sonst verschiedene Möbel, wozu Liebhaber höflichst einladet

J. F. Neuert, Auktionator.

Bekanntmachung.

2.2. Eine Sammlung von ca. 500 Kupfermünzen, nach verschiedenen Ländern und Zeitaltern geordnet, ist zu verkaufen.

Kaufliebhaber wollen sich bei Kirchendiener Billing in dessen Wohnung (evang. Stadtkirche) melden.

Der Kirchengemeinderath.

J. A.: G. Längin.

Pfänder-Versteigerung.

2.2. Vom 10 bis 15. September d. J. verleiern wir die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder.

Eine Erneuerung derselben ist noch bis zum 25. d. M. zulässig. Karlsruhe, den 10. August 1877. Leihhaus-Verwaltung.

Bulach.

Liegenschafts-Versteigerung.

Wittwoch den 12. September d. J., Vormittags 9 Uhr, wird im Rathhaus zu Bulach mit obervormundschaftlicher Ermächtigung vom 14. August 1877, Nr. 8955, die den Erben des Anton Berrer von Bulach in unabgetheilter Gemeinschaft gehörende Liegenschaft:

1. B. Nr. 28. Ein zweistöckiges Wohnhaus nebst Stall unter einem Dach, besonders stehender Scheuer mit Stallung, nebst 10 Ar 58 Meter Hofrautheplatz und Garten, neben Alois Bohner III. und Alois Braun III. Wittve in Bulach gelegen, in öffentlicher Steigerung verkauft. Schätzungspreis 4200 Mark, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

Die übrigen Bedingungen können bei dem unterzeichneten Bürgermeisterramte einzesehen werden. Bulach, den 17. August 1877. Bürgermeister Böller.

vd. Traub.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

* Augustastrasse 2 (vor dem Karlsruher) ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. nebst Glasabschluss, sowie 2 Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Erbprinzenstrasse 32 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 ineinandergehenden Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.

* Herrenstrasse 18 ist im vierten Stock eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern mit Zugehör, Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

* Kreuzstrasse 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend in 4-6 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kronenstrasse 13 ist im 4. Stock auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, großer Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock.

2.1. Langestrasse 19 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern, wovon 3 auf die Strasse gehen, nebst Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör, ferner ist im Hinterhaus, 2. Stock, eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Langestrasse 49 ist der 2. Stock mit 3 bis 4 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* 2.1. Langestrasse 73 ist eine Mansardenwohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

4.1. Langestrasse 180, 3 Treppen hoch, ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Wasserleitung, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen zu ebener Erde daselbst.

3.3. Langestrasse 221 ist im Hintergebäude der neu hergerichtete 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher etc., mit Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Auskunft im Laden.

* Luisenstrasse 40 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich zu vermieten. * Marienstrasse 38 ist eine Wohnung mit 2 Zimmern, Küche, Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Rappurrer Strasse 10.

* Querstrasse 11 ist im Seitenbau eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer nebst Küche, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

* Rappurrerstrasse 76, zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 2 geräumigen Zimmern mit freier Aussicht, Küche, Keller und Speicher nebst Wasser- und Gasleitung auf 23. Oktober zu vermieten.

* 4.4. Rappurrerstrasse 98 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere daselbst im unteren Stock.

Schützenstrasse 21 ist in der 3. Etage eine auf 23. Oktober beziehbare Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 23 im 2. Stock, von 8 bis 12 Uhr.

3.1. Schützenstrasse 41, 3 Treppen hoch, sind 2 freundliche Wohnungen, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzraum, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnungen haben Glasabschluss und Wasserleitung und kann noch auf Verlangen eine Mansarde dazu gegeben werden. Näheres zu erfragen im 3. Stock.

* Schwänenstrasse 40 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 1 Zimmer, Alkov, Kammer, Holzstall und Keller, zu vermieten.

* Viktoriastrasse 14 ist auf 23. Oktober der 2. Stock zu vermieten, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Seitenbaues.

* Waldhornstrasse 4 ist der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 3 Zimmern, Alkov, Mansardenzimmer, Küche, Keller, Holzstall und Waschkloß, auf den 23. Oktober zu vermieten.

* 4.1. Waldhornstrasse 12 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 4 neu hergerichteten Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Magdkammer, Keller, Holzplatz, trocken, verglastem Vorplatz, an eine reinliche, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* 4.1. Waldhornstrasse 12 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung mit Aussicht in den Garten, bestehend in 2 hübschen Zimmern, Küche, Keller, an eine reinliche Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* Werderstrasse 45 (Marktplatz) ist der 2. Stock sogleich oder später zu vermieten. Die Wohnung besteht aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres Kronenstrasse 60 im 2. Stock.

3.2. Wielandstrasse ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherraum auf 23. Oktober miethfrei. Näheres zu erfragen Waldhornstrasse 8 im 1. Stock.

* Wilhelmstrasse 32 sind auf 23. Oktober zwei für sich abgeschlossene Wohnungen, die eine im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschkloß und dem Trockenspeicher, die andere im 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an der Waschkloß und dem Trockenspeicher, zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstrasse 34 im Laden.

* 6.3. Bähringerstrasse 19 ist im 4. Stock eine Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, 1 Küche mit Wasserleitung, 1 Mansarde und 2 Kellerabtheilungen. Näheres bei Herrn B. Rist daselbst im 3. Stock.

* Bähringerstrasse 48 ist eine neue Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern, Küche, Keller, mit Wasserleitung, an eine stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstrasse 49 im 2. Stock.

* Zirkel 14 ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzplatz, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schloßplatz 9.

Wohnungen zu vermieten.

Auf 23. Oktober ist ein 3. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche mit Wasser-

leitung, Keller und Mansarde, billig zu vermieten. Näheres Luisenstrasse 46.

* 2.2. Eine Gartenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, ist auf den 23. Oktober zu vermieten: Stephanienstrasse 26.

2.2. Eine freundliche Mansardenwohnung im zweiten Stock mit 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie eine solche mit 2 Zimmern, Küche und Keller sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 47 im ersten Stock.

3.3. Eine freundliche Mansardenwohnung von 3 Zimmern nebst allem Zugehör ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstrasse 54 parterre.

Im östlichen Bahnhofstheil ist eine freundliche Wohnung, eine Treppe hoch, von 3-4 Zimmern, mit Glasabschluss, Gas- und Wasserleitung und noch wohllichem Zugehör an eine solide Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft ertheilt Herr J. F. Neuert, Luisenstrasse 46.

* Eine freundliche, mit Glasabschluss versehene Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, 2 Kellern und sonstigem Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Herrenstrasse 17 im 2. Stock.

* Eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern und Küche ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Luisenstrasse 56.

* Eine auf die Strasse gehende Wohnung im 3. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zugehör, ist sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestrasse 95.

* Eine neuhergerichtete Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Gärtchen und allen sonstigen Erfordernissen ist sogleich oder später zu vermieten: Scheffelstrasse 9b.

3.1. Sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: eine freundliche Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Mansarde, Keller, Waschkloß etc., Wasserleitung und Glasabschluss. Preis 450 Mark. Näheres Werderplatz 31 im zweiten Stock.

* Eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Durlacherstrasse 16 im 1. Stock.

* Luisenstrasse 15 ist Verkehungs halber eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche (Wasserleitung) und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller nebst Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Waldstrasse 5.

* 2.1. Ein Mansardenzimmer sammt Küche, Keller und Antheil am Trockenspeicher hat sofort beziehbar zu vermieten

J. F. Neuert, Geschäftsgent, Luisenstrasse 46.

Zimmer zu vermieten.

Schloßplatz 6, parterre, ist ein elegant möblirtes Wohn- und Schlafzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* 2.2. Amalienstrasse 34, parterre, ist ein unmöblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstühlen auf die Strasse gehend, an eine solide Person sogleich oder später zu vermieten.

* 2.2. Hirschstrasse 15 sind in der Bel-Etage 2 Zimmer mit oder ohne Möbel, sowie mit oder ohne Stallung, auf den 1. September zu vermieten.

* 2.2. Zwei gut möblirte Zimmer sind sogleich oder auf 1. September an zwei solide Herren abzugeben. Zu erfragen große Herrenstrasse 6 im Laden.

* 2.2. Ein gut möblirtes, freundliches Zimmer ist mit oder ohne Kost sogleich oder später zu vermieten: Akademiestrasse 32 im 3. Stock.

Herrenstrasse 66, parterre, sind auf 1. September ein schön möblirtes, sowie ein Arbeiterzimmer zu vermieten.

Ein unmöblirtes, geräumiges Mansardenzimmer ist sogleich oder auf 1. September an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Marienstrasse 8 parterre.

* Ein einfach möblirtes Mansardenzimmer ist sogleich an einen soliden Arbeiter oder ein Frauenzimmer zu vermieten: Belfortstrasse 5 im Hinterhaus im 3. Stock.

* Spitalstrasse (Spitalplatz) 38 ist im zweiten Stock ein zweifelhafte, schön und gut möblirtes Zimmer sogleich an einen anständigen, soliden Herrn zu vermieten.

* Langestraße 124 ist ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn oder ein Frauenzimmer sogleich billigst zu vermieten: Friedrichsplatz 5, Seitenbau, zwei Treppen hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten: Schützenstraße 37 im 3. Stock. Dasselbst ist auch eine Schlafstelle für einen Arbeiter zu vermieten.

* Blumenstraße 4 ist im 3. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten.

* Seyppingerstraße 60 ist im 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 32 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf 1. September zu vermieten.

* Ein schönes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten; auf Verlangen könnten auch zwei bis drei möblierte Zimmer an Herren oder Damen abgegeben werden: Viktoriastraße 10, parterre.

* Durlacherthorstraße 7 ist ein Zimmer mit Kochofen an 1-2 Personen auf 1. September zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* Kronenstraße 3 ist ein unmöbliertes Zimmer mit 2 Kreuzstücken sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus im 2. Stock.

* Ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn auf 1. September zu vermieten: Waldstraße 36 im zweiten Stock. Auch kann Kost gegeben werden.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 3. Stock.

* In der Nähe des Marktplatzes ist ein elegant möbliertes, großes Zimmer mit Schlafkabinet sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hebelstraße 1 im 2. Stock.

* Bahnhofstraße 40 ist im 2. Stock sogleich oder später ein hübsch möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten.

* Waldstraße 4 ist im 2. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

* 2.1. Wilhelmstraße 7 sind im 3. Stock 2 gut möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Werderstraße 45 (Marktplatz) sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer, das eine mit zwei Kreuzstücken, schöne Aussicht auf die Straße, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Werderstraße 8 ist sogleich oder später ein unmöbliertes Zimmer an einen Herrn oder Frauenzimmer zu vermieten.

* Langestraße 42 sind im Seitenbau zwei Zimmer, welche sogleich oder später bezogen werden können, zu vermieten, und würde einem oder zwei ledigen, bejahrteren Frauenzimmern der Vorzug eingeräumt.

* 2.1. Sogleich oder auf 1. September ist ein schönes, freundlich möbliertes Zimmer, mit 2 Kreuzstücken nach der Straße gehend, an einen besseren Herrn mit oder ohne Pension zu vermieten: Kleine Herrenstraße 2 im zweiten Stock. — Ebenfalls können noch einige Herren guten Mittagstisch erhalten.

* Kronenstraße 42, eine Stiege hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder später zu vermieten.

* Waldstraße 11 ist im zweiten Stock auf 1. September ein schön möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern nach der Straße gehend, an einen soliden Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein kleines, möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Werderstraße 49 im Seitenbau im 3. Stock links.

* Zähringerstraße 82 ist im 3. Stock ein freundliches, schön möbliertes, mit 2 Kreuzstücken auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten.

* Luisenstraße 54 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Dieselben liegen nahe dem Sallenwäldchen und dem neuen Seminar. Ebenfalls ist ein großer Waschzuber und ein Bohnenständer zu verkaufen oder gegen eine Badewanne umzutauschen.

Schlafstelle zu vermieten.
* Kronenstraße 1 ist im Seitenbau eine Schlafstelle an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

Im Gasthaus zur Stadt Straßburg
wird sofort Einquartierung angenommen. *2.2.

Im Bayerischen Hof
wird Einquartierung angenommen.

Durlach.
Keller zu vermieten.
*3.1. Zwei sehr geräumige, vorzügliche, gewölbte Keller, für Weinbändler und Bierbrauer geeignet, sind sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungsgesuch.
* Es wird auf den 1. oder 23. Oktober eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zugehör für 2 einzelne Damen gesucht; erwünscht wäre der westliche Stadtteil. Adressen bittet man Amalienstraße 20 im Laden abzugeben.

Zimmergesuch.
* Ein Parterrezimmer wird von einem Beamten im westlichen Stadtteil auf 1. September gesucht. Offerten beliebe man unter Chiffre A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Antrag.
2.2. Auf 1. oder 15. September wird ein besseres, anständiges Mädchen zu Kindern gesucht, welches gut bügeln und nähen kann. Näheres Langestraße 235.

Dienst-Gesuche.
* Ein Mädchen vom Lande, 19 Jahre alt, welches schön nähen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht eine Stelle. Der Eintritt könnte sofort geschehen. Näheres durch das Geschäftsbureau J. F. Neuert, Luisenstraße 46.

* Eine Person gefeierten Alters sucht bei einer ruhigen (am liebsten kinderlosen) Familie eine Stelle. Näheres kleine Spitalstraße 7 im 2. Stock links.

* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Durlacherthorstraße 103 im 2. Stock des Hinterhauses.

* Ein fleißiges Mädchen vom Lande sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Marienstraße 11.

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen vom Lande, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Luisenstraße 16 unten.

Buchhandlungs-Reisende
werden bei hoher Provision sofort engagiert: Rüppurrer Straße 40 im 2. Stock. *2.2.

Feuerversicherung.
2.1. Eine renommierte, alte Feuerversicherungsgesellschaft sucht für die Stadt Karlsruhe einen tüchtigen, soliden Vertreter. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes sub J. S. 22 entgegen.

Ein tüchtiger Installateur
findet sofort dauernde Beschäftigung bei
J. Ochs, Kreuzstraße 6.

Ein Hausknecht
findet bis 24. d. M. oder früher Stelle im
Hôtel Printz,
Birkel 31.

Beschäftigungs-Anträge.
*2.2. Rüppurrerstraße 74 wird eine geübte Weisnäherin gesucht.

* Mädchen, welche schön und pünktlich in Confection arbeiten, finden sogleich dauernde Beschäftigung. Zu erfragen große Herrenstraße 2 im Hinterhaus im 2. Stock.

Lehrlings-Gesuch.
2.1. Ein junger Mensch, welcher die Lithographie erlernen will, kann sofort eintreten.
Simon's Druckerei.

Stellen-Gesuche.
*2.2. Ein braves Mädchen von 18 Jahren, welches noch nicht hier gedient hat und mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn sieht, sucht sogleich oder auf's Ziel eine Stelle als Zimmermädchen oder als Stütze der Hausfrau; dasselbe hat Kleidermachen erlernt und ist in jeder Hausarbeit erfahren. Näheres Stephanienstraße 3, Mittags zwischen 3 und 6 Uhr.

* Ein gefeiertes Frauenzimmer (Wittve), welches gut kochen kann und in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert ist, sucht sofort eine Stelle; auch würde dasselbe eine Ausbilstelle annehmen. Zu erfragen Werderstraße 22 im 4. Stock.

*2.1. Eine gewandte Ladnerin mit guten Zeugnissen sucht sogleich eine Stelle. Näheres Kronenstraße 33, zwei Treppen hoch.

Beschäftigungs-Gesuche.
* Eine anständige Frau sucht Beschäftigung im Bügeln und Nähen; auch wird Wäsche zum Waschen angenommen und billig und pünktlich besorgt: Querstraße 30 im 2. Stock links.

* Ein Schneider sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Augartenstraße 12 d. Ebenfalls ist ein bereits noch neuer schwarzer Frack billig zu verkaufen.

Empfehlung.
* Eine alleinstehende, junge Frau empfiehlt sich im Ausbessern von Herrenkleidern. Auch werden alle Arten Arbeiten für Dienstmädchen zum Ausbessern, sowie neue Röcke, Betten und Schürzen zum Anfertigen angenommen. Zu erfragen Langestraße 43.

Verloren.
* Freitag Abend wurde im Stadtpark ein Portemonnaie, einen goldenen Ring mit blauem Stein und etwas Geld enthaltend, verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn Kaufmann Schnabel, Langestraße 82.

Entlaufen:
ein junger Dachshund ohne Halsband. Abzugeben: Stephanienstraße 59.

Entflogener Kanarienvogel.
* Ein Kanarienvogel ist entfliegen. Abzugeben gegen Belohnung: Spitalstraße 36.

Vermisster Rattenfänger.
Seit Donnerstag wird ein dunkelgrauer Rattenfänger vermisst. Es wird gebeten, denselben gegen Belohnung Langestraße 235 abzugeben und zugleich vor Kauf gewarnt.

Häuser, Villas, Fabriken,
Mühlen, Baupläge, Aecker, Gärten hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei
C. W. Klages,
Bismarckstraße 45.

Haus-Verkauf.
2.2. Ein Haus in der Langenstraße, in bester Geschäftslage (Winterseite), mit einigen Läden und vielen Räumlichkeiten, gut rentierend, ist zu verkaufen. Näheres bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Ein großer, tragbarer Feigenbaum
ist Akademiestraße 3 im untern Stock zu verkaufen. 2.2.

3.3. Eine vollständige
Gehzimmer-Einrichtung
von polirtem Eichenholz hat wegen Wegzugs zu verkaufen
Albert Gschwindt
in Pforzheim.

* **Kraut- und Bohnenständer**
sind in verschiedener Größe zu haben: Kronenstraße 1.

Verkaufsanzeigen.
*2.2. Ein neuer, feiner Frack und ein neuer schwarzer Herren-Anzug sind zu verkaufen. Zu erfragen Zähringerstraße 100 im 2. Stock.

*2.1. Eine gestickte Uniform für einen Beamten und ein schwarzer Frack sind zu verkaufen. Ansehen bei Herrn Hofsleidermacher Forstberg, Langestraße 227.

* Zwei mittelgroße, fast noch neue, schöne, eiserne Cylinderofen und ein kleiner Saufpfofen sind billig zu verkaufen: Kriegsstraße 45 im 3. Stock.

*2.1. Zwei schön und solid gearbeitete Wohnzimmer-Kanapees in braunem Wolldamast werden billig abgegeben bei **Wilh. Kirchenlohr,** Zähringerstraße 35.

* Eine kleine Bohrmaschine sammt Schraubstock und transportabler Werkbank ist um billigen Preis zu verkaufen: Wilhelmstraße 26.

* Ein gut erhaltener, weißer Kinderwagen ist zu verkaufen: Ludwigplatz 40 a im Laden rechts.

Kaufgesuch.
Eine **Ankleidfigur** für Kleider und Mäntel wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Es wird ein **Stoßkarren** und ein **Kollwagen** für einen Küfer gesucht. Wer solche zu verkaufen hat, wolle seine Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben.

Zur gefälligen Beachtung.
8.7. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
S. Silb, Bähringerstraße 64.

Kost-Anerbieten.
*2.1. Einige solide Herren können gute Kost erhalten zu 1 Mark per Tag: Schützenstraße 30 im 4. Stock.

Unterricht
in den **Schulfächern** wird von einem Studenten der Philologie gegen bescheidenes Honorar erteilt. Näheres Bähringerstraße 9 im 3. Stock.

Privat-Lessons.
* English or French, Ladies or Gentlemen also a Class for children — Instruction German, English, French, Drawing etc. Advertiser was 8 years in England, long time in Paris. Good recommendations from Families and Schools. Address: Fräulein **Klingmeyer, 34 Zähringerstr. parterre, Karlsruhe.**

Englisch.
*2.2. Eine Anfängerin wird gesucht als Theilnehmerin für englische Stunden zu einem jungen Mädchen aus der besseren Gesellschaft. Anmeldungen wollen zwischen 11-2 Uhr gemacht werden: Biktoriastraße 20 parterre.

Privat-Bekanntmachungen.
*3.2. Der Unterzeichnete wohnt von heute an **Marienstraße 3** im 2. Stock.
Gärtner,
Großh. Notar des VI. Distrikts.

Bollsaftige Citronen und Orangen
empfehlen
S. Mengis, vorm. Ferd. Schneider,
Amalienstraße 29.

*2.2. **Ausverkauf**
sämtlicher Sorten italienischer Weine zu bedeutend herabgesetzten Preisen.
Luigi Buccolini,
Walbstraße 4.

Vins Fins de Champagne



DE VENOGÉ & CIE.
Epernay
empfehlen
die einzelne Flasche à M. 4; bei Abnahme von Originalkörben (12, 30 u. 50 Flaschen) per comptant mit entsprechendem Rabatt
Jullus Höck,
Weinhandlung
und
Hotel Grüner Hof.
Filialen bei den Herren Kaufleuten **Viet. Merkle, Langestraße 150,** gegenüber der Infanteriekaserne, und **Theodor Klingele, Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.**

Thee

direkt von China, in Original-Kisten in den bekannten vorzüglichen Sorten zu den billigsten Preisen, empfiehlt **Moritz Kahn, 15 Adlerstraße.** Bei Abnahme von 5 Pfund Preisermäßigung.

Griechische Weine.

— Unterzeichnete Firma beschäftigt sich mit dem Import und hat für Karlsruhe der Firma **J. Klausner, Ecke der Marien- und Bahnhofstraße,** den Detail-Verkauf derselben übertragen.
Die Detailpreise sind:

Corinther, trockenen Rothwein aus Corinth, per Flasche 1 M. 90 Pf.
Vino di Bacco, trockenen Rothwein, Claret v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 50 Pf.,
Malvasia, Vino Santo, weiß, v. d. J. Santorin, per Flasche 1 M. 70 Pf.,
Malvasia, roth, aus Missira, per Flasche 1 M. 80 Pf.
Probefischen von je 3 also 12/1 Flaschen werden zum Engros-Preis, 17 M. 50 Pf., (Flaschen und Kisten frei) abgegeben.
Aerztliche Zeugnisse über den hohen Werth dieser Weine auch für Kranke und Reconvalescenten zur Verfügung.
Redargemünd. **J. F. Menzer.**

Bekanntmachung.

Mit untenstehenden Weinen empfiehlt sich

Ch. Mathers,

Hirschstraße 1.

Weissweine:		die 100 Liter
		Markt
Kaiserstühler 1875er	...	38
" 1874er	...	45
Markgräfler 1875er	...	48
Kaisersberger 1874er	...	60
Reichenweherer 1875er	...	65
Markgräfler 1874er	...	75
" 1870er	...	95
" 1868er	...	110
Rothweine:		
Opfinger 1875er	...	50
Kaiserstühler 1874er	...	52
Lunel 1874er & 1875er	...	60
Jura 1874er	...	65
St. Georges 1872er	...	75
Beaujolais (Macon) 1874er	...	95
Bourgogne 1872er	...	110
Bordeaux Codes	la 1/2 Fute	150
Quinsac	do	114 litres
Cissac		
Médoc		220
Roussillon, Vermouth, Madère, Malaga etc. etc.		

Die Gebinde sind von 25 Liter an bis 220 Liter und noch größer.
Bei Abnahme in Flaschen wird ein Unterschied von 5 M. die 100 Liter gemacht.
Filialen für den Kleinverkauf:
L. Graf, Kronenstraße 60,
Kaufmann, Adlerstraße 6, und
G. Schwindt sen., Langestraße.

Weine:

per Flasche
Markgräfler (Schützenwein) . . . à 1 M. 20 Pf.,
Wälzer (Schützenwein) . . . à 1 M. 50 Pf.,
wie solche während des Schützenfestes in der Festhalle verabreicht wurden,

Bordeaux,
Champagner von **Oppmann** und
" " **G. S. Mumm & Cie.** in
Heims, in 2 Sorten,
empfehlen

J. Rüst, Langestraße 54.

Schöner Blumenohl

per Stück 50 Pfennig *2.2.
zu haben auf dem Markt sowie im Laden bei **A. Degenhardt, Herrenstraße 6.**

Conditorei

von
Ludwig Böss,
Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße,
empfehlen täglich:

verschiedene **Torten,**
Kuchen,
Thee- und
Sesambäckerei,
sowie

Gefrorenes

in verschiedenen Sorten. 2.1.

Neue holl. Bollharinge,
beste Marke, per Stück 20 Pf., empfiehlt
L. Dörflinger,
21 Blumenstraße 21.

Frische holl. Soles und
Selchen
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue holl. Bollharinge
empfehlen
W. Grimm,
Langestraße 19.

Neue holl. Bollharinge, à 20 Pf.
das Stück,
neue russ. Kronsfardinien,
Sardines à l'huile
empfehlen
August Lösch,
Walbstraße.

Neues
Strasbourg Sauertraut
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3

Neues Sauertraut
per Pfund 35 Pf. empfiehlt
Ad. Monninger,
2.2. Herrenstraße 7.

Käse:
Saftigen Schweizerkäse,
prima Limburger Käse in halbreifer
und ganzreifer Waare
empfehlen
W. Grimm,
Langestraße 19.

Das Flaschenbier-Geschäft
von
B. Schailer,
Langestraße 243, Hinterhaus im 2. Stock,
empfehlen vorzüglichen Stoff von den berühmtesten Brauereien.
Jungbier 20 Pf. per Flasche,
Lagerbier 22 Pf. " "
Exportbier 25 Pf. " "
Auch die kleinste Bestellung wird frei in's Haus geliefert und werden die durch die Bestellung entstehenden Portokosten bei Abnahme von 6 Flaschen an zurückvergütet. 6.6.

Po-Ho,
direkt aus China eingeführt, in 1/4 Flacons zu 2 M. und in 1/2 Flacons zu 1 M. 50 Pf., gegen Migraine, Neuralgie, nervöse Kopf-, Sichts- oder Zahnschmerzen, sowie echtes chinesisches Zahnpulver in eleganten Holzgehäusen zu 50 Pf. zu haben bei
Th. Brugler, Walbstraße 10.

Flaschenbier,

vorzüglichen Stoff, à 23, 20 und 18 Pf.
empfehlen
P. Dillenberger,
7 Spitalstraße 7.

Karl Baschin, Berlin,

3.1. Spandauerstraße 27,
empfehlen
seinen von ärztlichen Autoritäten anerkannten
Leberthran
in ganz frischer Sendung.

Zu beziehen in Karlsruhe von Herrn S.
Wengis, in Mühlburg von Herrn Eduard
Simbel oder direkt von Karl Baschin.

Universal- Reinigungs-Salz.

Von allen Aerzten als das einfachste und
billigste Hausmittel empfohlen gegen Säure-
bildung, Aufstossen, Krampf, Verdauungs-
schwäche und andere Magenbeschwerden.

1/4 Original-Packet à M. 0.25,
1/2 " " " " à M. 0.50,
1 " " " " " " à M. 1.—

zu haben bei
Th. Brugler und
Nich. Hirsch in Karlsruhe;
A. Bopp in Bruchsal;
F. W. Stengel in Durlach;
A. Fischer in Rastatt.

13.9. Zu den besten
Toilettmitteln
gehören nach allseitiger
Anerkennung

Dr. Nittingers Camphor-Toilette- und Camphor-Zahn-Seifen;

sie reinigen, heilen und stärken. Zu haben per
Stück 45 Pf. und 80 Pf. in Karlsruhe bei

Th. Brugler und bei
H. Wolfmüller,
Ecke der Müppurrer- und Werberstraße.

Necht französische

Tabak-Cigaretten

in Cartons à 10 Stück 15 Pf. empfiehlt

L. Dörslinger,
21 Blumenstraße 21.

Keine Rothweins-, Obst-, Dinten- und Rostflecken mehr!

10.10. Die Fleckentinktur von J. Buzer in
Halle a. S. entfernt mit Leichtigkeit alle farbigen
Flecken aus waschbaren Stoffen ohne Schaden für
das Gewebe. Flacons à 51 Pf. bei

Th. Brugler, Waldstraße 10.

In keiner Haushaltung sollte fehlen Salicylsäure-Hestpapier.

Dieses Hestpapier übertrifft das englische Pflaster
und Arnicapapier an bedeutender und dauernder
Klebkraft; verbindet, auf frische Wunden gebracht,
jede Eiterung, bewirkt sehr schnelle Heilung und ist
namentlich auch bei frischen Brandwunden als
ganz vorzüglich zu empfehlen; à Blatt 20 Pfennig
zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugler,**
Waldstraße 10. 6.6.

Englisches Putzpulver für Messer u. Gabeln etc.

12.5. putzt und schärft in ein
paar Strichen. Preis 40
und 75 Pf. Zu haben bei

Th. Brugler
in Karlsruhe, Waldstrasse 10.

R. H. Paulcke's



nehmen durch ihre desinfectirende Kraft dem
Fußschweiß sofort jeden üblen Geruch, ohne
den Schweiß selbst sofort zu vertreiben, der-
selbe wird nur allmählig geringer.
Preis für 1 Schachtel Stren-Pulver
M. 1, für 1 Flasche Fußwasser M. 1.50.
Hauptdepot in Karlsruhe bei **Th.
Brugler.** 12.4.

Total-Ausverkauf von „Schürzen.“

Von den billigen Leinen- und
Moirée-Schürzen ist noch eine
nette Sorte im Lager; **Kinder-Schür-
zen** in großartiger Auswahl erlassen wir
sehr billig.

Geschwister Dypenheimer,

Langestraße 60,
gegenüber der kleinen Kirche.

Leinene Taschentücher

in grosser Auswahl zu Fabrik-
preisen.

Gustav Oberst,

6.3. 4 Ritterstrasse 4.

Herrenstraße 32, nahe der Erbprinzenstraße.

Unterzeichneter erlaubt sich, ergebenst auf sein
Weißwaaren-Lager aufmerksam zu machen und
empfiehlt gleichzeitig große Vorhangstoffe in Zwirn
und Mull von 80 Pf. an, schön und dauerhaft,
kleine Vorhänge von 40 Pf. an, Mull und Tüll
für große, sehr schön, von 1 M. 60 Pf. an den
Meter, gestickte Streifen von 50 Pf. an, 4 1/2 Meter,
die schönsten Sachen billigt, Hemdeneinsätze, glatt
leinen ff. von 50 Pf. an, Häkelstoff, Schoner auch
in Tüll gestickt, Spitzen, Kragen und Manschetten,
von Allem große Auswahl. Nur unsere eigene
Fabrikation ermöglicht mir billigste Preise. Es
bittet um gütige Ueberzeugung:
Achtungsvoll

O. Beier aus Plauen, in Sachsen,
Herrenstraße 32, nahe der Erbprinzenstraße.

Mühlburg. Stickerereien.

2.2. Von einer Fabrik habe ich eine Niederlage
in gestickten **Einsätzen** und **Spitzen** erhalten, welche
ich hiermit zum Fabrikpreis zur geneigten Abnahme
empfehle.

Sophie Kaufmann,
Rheinstraße 247 in Mühlburg.

! Wegen Umzug !

*2.1. Zurückgesetzte Glacéhandschuhe
mit 2 Knöpfen für Damen 1 M., feinere
Sorten 1 M. 70 Pf. und 2 M., **Her-
renhandschuhe** zu 1 M. 70 Pf., 2 M. 82 1/2 und
3 M. empfiehlt **Stahl,** Hoflieferant, Langestr. 121,
vom Quartal ab Langestr. 109.

Sedan! Sedan! Sedan!

*3.3. Fahnen wascht! Ballons, Lampions,
Fettlöschchen, Transparente, Feuerwerkskörper, Luft-
ballons. Preislisten gratis.
Bonner Fahnenfabrik, Bonn am Rhein.

3.3. Die erwartete Sendung
Lampenschirme
zum Ausstechen

in schönen neuen Mustern ist eingetroffen
bei

Hermann Schmidt,
Hebelstrasse 3.

Herren- und Damenkoffer,

Handkoffer, Handtaschen in allen Größen, ver-
schiedene neue **Sophas** in Ripps- und Baumwoll-
bezug empfiehlt
Friedrich Guthörle, Spitalstraße 43.
Reparaturen werden in und außer dem Hause
schnell besorgt.

Polstermöbel.

2.2. Plüsch- und Rippsgarnituren, gut gearbeitet,
zu billigen Preisen bei

Karl Kraut, 32 Herrenstraße 32.



Näh- u. Strick- maschinen

für Familien und Gewerbe
zu Hand- und Fußbetrieb
aller bewährten Systeme.
Singer-Maschinen
sind von 65 M. an.
Günstige Zahlungsbedin-
gungen. Mehrjährige Ga-
rantie. Billigste Preise.
Reparaturen unter
Garantie billigt.

Nadeln, Faden, Seife, Oel, Schiffehen, Maschi-
nentheile u. Schablonen zum Wäsche-
zeichnen und für Geschäftsleute.

August Mappes in Karlsruhe,
Langestraße 132.

Rohr- u. Strohstühle

werden schnell und dauerhaft geflochten, sowie re-
parirt. Auch können dieselben abgeholt und zurück-
gebracht werden. *2.2.

Heinrich Rothweiler, Bähringerstr. 82.

Empfehlung.

* Unterzeichneter empfiehlt sich im Reparieren
von allen Arten Brunnen und im Neuherstellen
von Pumpwerken auf's Billigste.

B. Pfau, Waldstraße 36, 2. Stock.

6.4. Das öffentliche Geschäfts- und Auktions-
Büreau von **J. F. Neuert** übernimmt die Be-
treibung von Forderungen auf gültlichem und
gerichtlichem Wege, die Beforgung von Heiraths-
papieren, Verfertigung von Klage- und Witzschriften
und Abhaltung von Versteigerungen jeder Art
unter Zusicherung prompter Bedienung.
Ebenso empfehle ich mein Placirungs-Büreau
zur gest. Benützung.

J. F. Neuert,

Luisenstraße 46 und Bähringerstraße 73.

Bekanntmachung.

2.1. Ich zeige hiermit ergebenst an, daß
ich bei bevorstehender Einquartierung vom 18.
bis 28. August und vom 29. August bis 7.
September die Quartierleistung übernehme
und bitte um baldige Anmeldung.

F. Ripp, zur Goldenen Waage.

Ruhrkohlen

Beste Qualität sind für mich eingetroffen und em-
pfehle solche vom Schiff billigt.

*2.1. **S. Durst,** Wilhelmstraße 25.

Anzeige.

3.2. **Wein-Essig** (rothen Burgunder und wei-
ßen) zum Einmachen der Früchte empfiehlt die
Weinhandlung **Reck,** Herrenstraße 64.

Karl Wipfler,

Großh. Hoflieferant,
empfehlen billigt

Corned Beef

(eingemachtes Ochsenfleisch)
in Dosen von 2 Pfund.

Täglich frische
Thoner- und Schinkenwurst:
Lammstraße 2.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 10 Uhr Zwiebelkuchen
empfiehlt

Alex. Ochs.

— Preiswürdige abgelagerte
Fischweine
 habe ich im Auftrage gegen Baarzahlung bei
 Abnahme von circa 30 Liter per Liter zu 40
 und 50 Pf. zu verkaufen, ebenso
vorzüglichen Rothwein
 zu 70 Pf. per Liter.
 Für Reinheit der Weine wird garantiert.
F. Kunzer,
 Karlsstraße 35.

Neue Bierhalle
 empfiehlt
 heute Früh 10 Uhr
warmen Zwiebelkuchen.

Restoration Schrand.
 Heute Sonntag,
 Morgens 10 Uhr:
**frischen
 Zwiebelkuchen.**
J. Schrand.

Bahnhofstadttheil.
 Unterzeichneter empfiehlt Sonntag früh 10 Uhr
warmen Zwiebelkuchen,
 sowie jeden Tag frisches, schmackhaftes Korn- (1 1/2
 Kilogr. à 42 Pf.) und Bauernbrot (1 1/2 Kilogr. à
 34 Pf.).
G. Dennig, Bäcker,
 Marienstraße 11.

Gasthaus zur Goldenen Waage.
 Sonntag den 19. August findet bei Unterzeich-
 netem Tanzunterhaltung statt, wozu ergebenst
 einladet
F. Pipp.

Gasthaus zum Hof v. Holland
 empfiehlt heute früh warmen Zwiebel-
 kuchen.
Nottermann.

Restoration zum Kronprinzen.
 * Heute Früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen,
 was empfehlend anzeigt
Fried. Fürniß.

**Haasenstein
 &
 Vogler.**
 Erste und älteste
Annoncen-Expedition
 FRANKFURT AM MAIN
 22 Goetheplatz 22.
 Agenturen in: Cassel, Siegen, Darmstadt,
 Mannheim, Karlsruhe, Wiesbaden.
 Annoncen aller Art, Stellen-, Kauf-, Ver-
 kauf-, Heiraths-, Agentur-Gesuche etc. in alle
 Blätter u. Fachzeitschriften der Welt be-
 sorgen wir ohne alle Nebenkosten.
 Specialität: Ausschliessl. Regie fast aller
 grösseren Schweizer, der meisten Pariser,
 Russischen, Englischen, Holländischen
 Insertions-Organe.

Codesanzeige.
 * Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unser
 liebes Kind
Emilie
 nach kurzer Krankheit in einem Alter von 4 Mo-
 naten in ein besseres Jenseits abzurufen.
 Um stille Theilnahme bitten die tiefbetrübten
 Eltern:
**Heinrich Hörner und
 Paulina Hörner, geb. Schumpp.**
Dankagung.
 Für die vielfachen Beweise aufrichtiger Theilnahme,
 welche uns bei dem Ableben unseres nun in Gott
 ruhenden Vaters von allen Seiten zugegangen, so-
 wie für das zahlreiche Trauergeleite zu seiner letzten
 Ruhestätte im Namen der Hinterbliebenen herz-
 lichen Dank.
E. F. Hofmann.

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leip-
 zigerstraße 91, heilt auch brieflich alle geheimen,
 Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in
 den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Gesangverein Concordia.
 23. Sonntag den 19. d. M., Nachmittags
 3 Uhr anfangend, findet in den für uns reservirten
 Räumen des Augartens ein
Gartenfest

mit Musik, Glückshafen und Tanzunterhaltung statt.
 Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden hiezu
 mit ihren werthen Familienangehörigen freundlichst
 eingeladen.
Der Vorstand.

W. W. G. D. K.
 * Die Herren Sch..... werden
 freundlichst gebeten, sich heute Mittag Punkt 2 Uhr
 zu einer Besprechung im Vereinslokale einzufinden.
Der Ausschuss.
 Haupt Sch..... Sch..... Nr. 2.

Frankfurter Geld-Curse am 17. August 1877.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	27-31
ditto in 1/2	16	27-31
Engl. Sovereigns	20	33-38
Russ. Imperiales	16	68-73
Holl. fl. 10 St.	16	65
Dukaten	9	59-64
al marco	9	59-64
Dollars in Gold	4	16-19
Reichsbank-Disconto	4%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

Witterungsbeobachtungen
 im Grossh. botanischen Garten.

16. August.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 10	27" 10"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 11"	"	hell
6 " Abds.	+ 19	27" 11"	"	"
17. August.				
6 u. Morg.	+ 12	27" 9,5"	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 20	27" 10,5"	"	hell
6 " Abds.	+ 17 1/2	27" 10,5"	"	hell

Abeinwasserwärme am 18. August 1877
 17 Grad.

Trau-Ringe,
 massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl
 zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben.
 Bestellungen in fein goldenen Trauringen
 können (durch große Einrichtungen im Geschäft)
 binnen 2 Stunden angefertigt werden.
J. Petry,
 Juweller und Ringsabrikant's Wittwe,
 Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

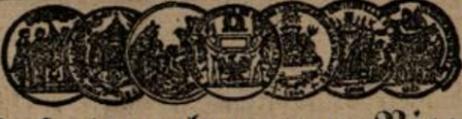
Standesbuchs-Auszuge.
Geburten:
 14. Aug. Antonie Luise, Vater Anton Jach, Topograph.
 15. " Wilhelm Friedrich Karl Ernst, Vater Ernst
 Herlan, Metzgermeister.
 16. " Elise, Vater Jakob Weber, Schloffer.
 16. " Franz, Vater Karl Benz, Hafner.
Todesfälle:
 17. Aug. Jakob, alt 8 Jahre, Vater Seifensieder Daus.
 18. " Emilie, alt 4 Monate 18 Tage, Vater Gast-
 wirth Hörner.

Corsetten und Leibbinden

von gutem Zeug mit starken Fischbein-Stäben fertige ich in jedem beliebigen Muster in dauerhafter
 Arbeit und bequemer und eleganter Façon. — Vorrath von feineren und geringeren Corsetten (von
 2 M. 50 Pf. an) ist stets zur Ansicht und Auswahl vorhanden. — Verändern, Waschen und Re-
 pariren von Corsetten wird bestens besorgt. — Durch billige und schnelle Bedienung werde ich das
 mir bisher geschenkte Vertrauen zu erhalten und zu erweitern suchen und empfehle mich achtungsvollst

Christine Grieshaber, Corsettenmacherin,
 23. Waldbornstraße 2, in der Nähe des Schloßparks.

Einundzwanzig
 offizielle
 Rapporte.



Fünfzehn
 Ehrenmedaillen
 in Bronze, Silber u. Gold.

Garantie. Insectenpulver von Vicat. Garantie.
 Zerfüßt unfehlbar alles Ungeziefer, als: Flöhe, Läuse, Schaben, Motten, Ameisen,
 Wanzen, Hansschaben, Schwaben, Heimechen, sogenannte Hausgrillen, Fliegen, Mosquitos,
 Schnaken, Raikäfer, Napfen, Blattläuse, Erdflöhe u. dergl. in großen Flaschen von M. 6.40,
 1/2 Flasche M. 1, 1/3 Flasche zu 60 Pf. und 1/4 Flasche zu 40 Pf. Malabalg à 40 Pf. Metall-
 einbläser zu M. 1. Im Nichtwirkungsfalle wird der angezahlte Betrag zurückvergütet.
 Zu beziehen durch das Centraldepot für Baden zc. bei Th. Brugier in Karlsruhe,
 Waldbornstraße 10. 24.20.

Selbstrollende **Sicherheitsläden** aus Gußstahlblech,
Holl-Jalousien aus Holz und Eisen,
Zug-Jalousien zum Schutz gegen Sonne, aus leichtem feinen Stahlblech, statt Holzbrettchen,
 sehr elegant und dauerhaft; dergleichen mit Holzbrettchen, empfiehlt die Remscheid'sche Jalousien-
 fabrik von Wih. Tillmanns.
 Illustrierte Kataloge gratis und franco durch den Vertreter für Karlsruhe, Baden und
 umgegend **Adolf Wundt** in Karlsruhe: Comptoir: Hirschstraße 9. 6.6.

KINDER-SAUGFLASCHEN VON MONCHOVAUT
 So gut wie die Mutterbrust wirkend. (Unter Garantie)
 Die einzige Construction, welche der Milch aus, aber niemals zurückzu-
 fließen gestattet, und mittelst welcher das Kind ohne jegliche Anstrengung
 trinken kann. Vor den zahlreichen Fälschungen u. Nachahmungen wird gewarnt.
Fabrik in Laon (Dép. Aisne), Frankreich.
 General-Depot bei **ELNAIN & Co.** in Frankfurt a. M.; in **Carlsruhe** bei
Th. Brugier. 36.23.

Bedeutende Preis-Ermäßigung
 auf alle Sorten zerkleinertes Brennholz
 vom 1. August an während der Sommermonate.
 I^a Waldbuchen Scheitholz, klein gemacht. M. 13.— per Ster.
 Dasselbe, " " " " " 1.70 " Centner.
 I^a Forsten Scheitholz, " " " " " 9.— " Ster.
 Dasselbe, " " " " " 1.50 " Centner.
M. Winter, Kontor: 30 Herrenstraße.
 Verkaufsstellen: Amalienstraße 11 bei Herrn A. Stumpf,
 Augartenstraße 7 und Augartenstraße (Holzplatz).

Anzeige.

Nächsten Sonntag den 19. August sind sämtliche Räumlichkeiten in der Wirthschaft zum Garten von Nachmittags 3 Uhr an für eine Gesellschaft reservirt.
J. Salzer.

Im Verlage von J. G. Geiger in Lahr erscheint in diesem Jahre außer dem Kalender des **Lahrer hinkenden Boten für 1878** eine so reiche, umfassende, aus 250 Arten bestehende Auswahl von **Wand- und Abreißkalender, Taschenkalender, Portemonnaie- und Brieftaschenkalender, Pult-, Bau-, Gewerbs- und Geschäftskalender**, daß die größeren Blätter der Tagespresse und der periodischen Unterhaltungsliteratur Veranlassung genommen, sich darüber in der anerkanntesten Weise zu äußern.

Ueber Land und Meer sagt: Frankreich und England haben schon lange einen Luxus getrieben, den wir uns bislang nicht erlaubt; wir meinen den der elegant ausgestatteten Kalender. Wie geringes Zeug meist noch in unsern Zimmern hängt, weiß jeder, und doch sieht man auf nichts so oft, als auf seinen Kalender. J. G. Geiger (Moritz Schauenburg) in Lahr hat uns nun mit einer solchen Fülle von prächtigen Kalendern aller Art übersättigt, daß es eine wahre Freude oder vielmehr eine Verlegenheit ist, in diesem Embarras de richesse das Hübscheste auszusuchen. Hübsch sind sie alle, diese Luxuskalender, und dabei so überaus billig, daß sich eben Jeder diesen Luxus erlauben kann. Wir finden Abreißkalender von 50 Bq bis 1 M. 25 Bq, Wand- und Abreißkalender von 65 Bq bis 1 M. 80 Bq, und Wandkalender von 10 Bq bis 6 M., Portemonnaie, Visiten und Brieftaschenkalender zu 12-20 Bq., eine Sammlung, die sich auf nicht weniger als 250 Sorten bezieht. Dazu Pultkalender in schmal Folio mit Notizkalendarium und 7 Bogen Text zu 2 M., Geschäftskalender und Schreibkalender zu 1 M. 50 Bq., die für jedes Jahr zu brauchen sind, andere in Taschenformat. Diese, sämmtlich vorzüglich ausgestattet, empfehlen sich namentlich durch den reichen Textanhang als tägliche Nachschlagebücher. Diese Textanhang, welche Alles, was man im täglichen Leben zu wissen nöthig hat, enthalten, sind von D. Behre auf dem statistischen Bureau in Berlin gefertigt und bieten darum eine Garantie größter Zuverlässigkeit. Wir sind überzeugt, diese hübschen und guten Kalender werden bald den Markt beherrschen.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 7. d. Mts. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Dem Secundleutnant **Lenze** vom 5. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 113 wird behufs Uebertritts in königlich Bayerische Militärdienste und dem Secundleutnant der Landwehr-Infanterie, **Meinwöller** vom 1. Bataillon (Bruchsal) 3. Badischen Landwehr-Regiments Nr. 111 behufs Uebertritts in königlich Württembergische Militärdienste der Abschied bewilligt.

Der Secundleutnant **Mathy** vom 2. Badischen Grenadier-Regiment Kaiser Wilhelm Nr. 110 wird zum 1. Oktober er. von dem Kommando als Kompagnie-Oberführer bei der Unteroffizier-Schule in Jülich entbunden.

Die Genehmigung zur Anlegung fremdherlicher Orden erhalten:

- 1) der Oberst v. **Massow**, Kommandeur des 4. Westphälischen Infanterie-Regiments Nr. 17 für das Ritterkreuz 1. Klasse des Großherzoglich Hessischen Ludwigs-Ordens,
- 2) der Major **Streckeus** und
- 3) der Hauptmann **Hummel** im 4. Westphälischen Infanterie-Regiment Nr. 17 für das Ritterkreuz 1. Klasse des Großherzoglich Hessischen Philipps-Ordens mit Schwertern.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 10. d. Mts. Folgendes Allergnädigst zu bestimmen geruht:

Der Premierleutnant **Mesmer** vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 scheidet behufs Uebertritts zur Marine aus, und wird derselbe im See-Bataillon, und zwar als Premierleutnant mit seinem Patent angestellt.

Der Secundleutnant **Feill** vom 3. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 111 wird zum Premierleutnant befördert.

Gleichzeitig wird der Secundleutnant **Scabell** vom Brandenburgischen Küstler-Regiment Nr. 35 in das 3. Badische Infanterie-Regiment Nr. 111 versetzt.

Der Premierleutnant **Hoffmann** vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 wird als Bureau-Geheime Bibliothekar zur Kriegsschule in Reiffe, der Secundleutnant **Schmidt** vom Kurmärkischen Dragoner-Regiment Nr. 14 als Inspektions-Offizier und Reitlehrer zur Kriegsschule in Hannover und der Secundleutnant **Wolbermann** vom 6. Badischen Infanterie-Regiment Nr. 114 als Erzähler zum Kadettenhaus in Drakenstein kommandirt.

Dr. Fr. Lengil's Birken-Balsam.



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine **Rosennüthe, Mitlester** und alle anderen Unreinheiten der Haut. Preis eines Kruges M. 3. Die Gebrauchsanweisung dabei zu verwendende **Opopomnade** und **Benzoseife** per Stück M. 1. Dépôt in Karlsruhe bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10. 6.6.

Empfehlung.

Ich empfehle mich auf's Beste mit meiner Glanzwascherei: Kragen und Manschetten, und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Leopold Schrow, 173 Langestraße 173.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft

von **Ferdinand Holz**, Waldhornstraße 19 in Karlsruhe, empfiehlt neue und gebrauchte **Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kabinets-, Bettladen** mit und ohne Kasten, **Büffets, Schreibtische**, runde, ovale, viereckige und **Zuleitische, Nachttische** und **Waschtische**, **Holz-, Rohr- und Strohstühle**, vollständige **Betten, Kopfkissen, Strohm- und Seegrasmatrizen**, ein- und zweithürige **Kleider-, Büchers- und Küchenschränke**, **Spiegel** in Gold- und braunen Rahmen, **Herren- und Damenkoffer**, **Holzkoffer** und **Handkoffer** in großer Auswahl. Auch werden ganze **Einrichtungen**, sowie einzelne **Möbel- und Bettgegenstände** miethweise sowohl für hier als auch **auswärts** abgegeben und **billigst** berechnet. — Auch können obige Gegenstände durch **monatliche** Abzahlungen angekauft werden.

Hôtel Grüner Hof. Ob Regen.

Rendez-vous aller Ausstellungsbesucher und täglich großes Concert der von der Wiener Weltausstellung bekannten

I. Wiener Damen-Kapelle.

Directrice **Frau Marie Schipek.**

Anfang 6 Uhr. Programm jeden Abend neu. Eintritt frei. Jeden Sonntag zwei Konzerte. — Anfang 4 und 6 Uhr.

Geiger'sche Trinkhalle.

Heute Sonntag den 19. August

CONCERT,

ausgeführt von der **Kapelle der Karlsruher Feuerwehr-Musik** mit ausgewähltem Programm.

Anfang 3 Uhr. Eintritt 20 Pf.

Siezu ladet höflichst ein

Ch. Maier.

Restauration von W. Krauß, Quisenstraße 14.

Heute Sonntag den 19. August 1877

Grosses Garten-Concert,

ausgeführt vom **Karlsruher Quintett**. Anfang 4 und 8 Uhr. Abends Beleuchtung des Gartens.

Stadtgarten. Heute Sonntag den 19. August

Grosses Militär-Concert,

gegeben von der **ganzen Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109**, unter Leitung des Kapellmeisters **Herrn A. Böttge**.

Anfang 4 Uhr.

Eintrittspreis: für den Stadtgarten 20 Pf., für die Musik 20 Pf. (Kinder frei).

Programm.

- Erste Abtheilung.**
- 1. „Erinnerung an Jugenheim“, Marsch (Stahn).
- 2. Fest-Overture (Vorsting).
- 3. Ständchen (Schubert).
- 4. Fantasie a. d. Op. „Breziosa“ (C. M. v. Weber).
- Zweite Abtheilung.**
- 5. Jubelmärsch-Marsch (Böttge).
- 6. Overture z. Op. „Wilhelm Tell“ (Rossini).
- 7. Zug der Frauen a. d. Op. „Lohengrin“ (Wagner).
- 8. „Du und Du“, Walzer a. d. „Fledermaus“ (Strauß).
- Dritte Abtheilung.**
- 9. Paraphrase über das Lied „Wie schön bist Du“ (Mehowabba).
- 10. Schattentanz-Arie a. d. Op. „Dinorah“ (Meyerbeer).
- 11. „Der Musik-Enthusiast“, großes Potpourri, zum ersten Male (Stetefeld).
- 12. Cavallerie-Galopp (Hertel).

Mühlburg. Gasthaus zur Blume.

Heute Sonntag

Garten-Concert

von Mitgliedern der Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Nr. 22. Anfang 4 und 8 Uhr. Wozu höflichst einladet **Markstahler.**

Liederhalle.

Heute Sonntag den 19. I. M. **Ausflug mit Familienangehörigen** nach Ettlingen. Abgang per Eisenbahn um **1⁴⁰** Uhr Nachmittags. Empfang und Einzug in Ettlingen mit Musik. Gemeinschaftlicher Kaffee im „Hirsch.“ Spaziergang nach dem Walde (Schützenkreuz). Rückkehr in den „Hirsch.“ Musik, Gesang, Tanz etc. etc.

Zu recht zahlreicher Bethheiligung ladet mit dem Bemerkten, dass Einführung gestattet ist und der Ausflug auch bei ungünstigem Wetter stattfindet, ergebenst ein

Der Vorstand.

Fremde

übernachteten hier vom 16. bis 18. August.

Bayerischer Hof. Richter, Privat. von Weiskau. Frau Seb, Priv. v. Gärtenbach. Nägele, Stud. von Bonnborf. Grünwald, Kfm. v. Erenloben.

Darmstädter Hof. Just, Kaufm. von Stuttgart. Buns, Kaufm. v. Mannheim. Frau Dell v. Meßkirch. Weill, Kfm. v. Mainz. Kast, Kfm. v. Mühlacker. Humberger, Kfm. v. Pforzheim. Frau Bujart m. Tochter v. Freiburg. Fredric, Kfm. v. Straßburg.

Deutscher Hof. Opp, Kfm. v. Coblenz. Landheimer v. Straßburg. Kern, Kfm. v. Frankfurt. Richter, Fabr. v. Ulm. Wipfer, Kfm. v. Paris. Plath, Kfm. a. d. Epreffau. Strittmayer, Cameralassistent von Krotzingen. Weile v. Baden. Bösig, Kfm. v. Leipzig. Graf v. Mattwig a. Hofstein.

Erzprinzen. Bruchmann von Heilbronn. Kremer, Werkführer von Kaiserslautern. Clement, Kfm. v. Eberfeld. Offenbach, Kfm. v. Chemnitz. Schmitz, Kfm. v. Coblenz. Müller, Kfm. v. Hamburg. Dierauer mit Frau a. d. Schweiz. Wilhelm m. Frau v. Götting. Brandham, Fabr. von Lorton. Winden m. Frau von Berlin. Fleckel m. Fam. v. Lahr. Säfer m. Frau v. Dürkheim. Kothelmer v. Philadelphia. Thoman, Colonel u. Meiller a. Amerika. Neu, Kfm. v. Götting. Vogt, Kfm. v. Hamburg. Klein, Kfm. v. London. Berger, Kfm. v. Rotterdam. Walther, Kfm. v. Berlin. Löwenstein, Kaufm. v. Straßburg. Dr. Simson a. England. Fischeur mit Frau von Paris. Chevalier mit Frau von Lyon.

Saßhof Beh. Wank, Kaufm. von Stuttgart. Leonhardt, Kfm. v. Lyon. Capitän, Priv. v. Frankfurt. Seismar, Kfm. v. Mannheim. Feterner, Kfm. v. Ulm. Kiefer, Kfm. v. Freiburg. Pfeiffer, Fabr. v. Ehlingen. Mebel, Ingr. u. Weber, Kfm. v. Stuttgart. Speyer, Kfm. m. Frau v. Budapest. Jädel v. Kaiserslautern. Kupf, Stadtrechner m. Frau von Meersburg. Prinz, Kfm. v. Weiskau. Bronner, Priv. v. Mainz. Weiß, Ingr. v. Ulm.

Geiß. Rothgarbe, Kfm. v. Rottweil. Weisels, Kfm. von Mühlhausen. Kartheit m. Fam. von Straßburg. Man Kfm. m. Frau v. Mannheim. Hübsch m. Frau v. Kreuzlingen. Gaa, Kfm. v. Blankstadt. Brombacher, Kfm. v. Wingen. Kiefer u. Gelsheimer, Kfl. v. Stuttgart. Koninger, Holzhdl. von Mosbach. Kiefer mit Frau v. Frankfurt.

Goldener Adler. Reiser, Rent. m. Familie von Berlin. Gebr. Albert v. Gannstadt. Schwelinfut, Kfm. v. Pforzheim. Hauser, Kfm. v. Mannheim. Storz, Uhrmacher v. Lhenenbronna. Nagels, Priv. m. Frau v. Gttenheim. Lofse, Reisender von Chemnitz. Wengel, Rent. m. Frau v. Leipzig. Dr. Fischer, Prof. v. Wien. Fischer, Kfm. v. Stuttgart. Heid, Kaufm. v. Berlin. Gärtler, Kfm. v. Meiskerders. Schmidt, Kaufm. von Alt-Breisach. Gebr. Lamperton, Prof. v. Witsch. Frau Prang, Rentnerin m. Fam. v. Düsseldorf. Unlauf, Kfm. m. Frau v. Auasburg. Bus m. Frau v. Weiskau.

Goldener Karpfen. Nageberger m. Tochter von Densbach. Schrey, Wirt von Denslingen. Löwender, Vorstand der Gewerbeschule von Heidelberg. Krämer, Landwirth v. Lahr.

Goldener Ochsen. Büdle, Kunstmüller m. Frau v. Würzburg. Hermes, Kfm. v. Söllingen. Walter, Priv. v. Rheinfelden.

Goldenes Schiff. Freund u. Davids, Kauf. v. Rotterdam. Kohn m. Fam. v. Bremen. Hafner, Kfm. v. Stuttgart.

Goldene Traube. Drülle, Steinhauermeister von Krenbach. Pauser, Reis. v. Stuttgart. Beschle, Graveur v. Chemnitz. Biersching, Priv. v. Münsingen. Abersle, Priv. v. Gernsbach.

Grüner Hof. Amann, Sekretär von Mannheim.

Dr. Kose m. Frau und Tochter v. Herfort. Weill von Mühlhausen. Nadeit, Fabrikant v. Zweibrücken. Faib, Mallehrer v. Schwert. Rebden, Kfm. v. Götting. Bauer, Kfm. v. Katt. Weill, Kfm. v. Schmitheim. Müller, Gymnasiallehrer v. Gölberg. Kolschlag v. Königsbach. Thum, Inspektor v. Glawenitz. Pösch, Priv. v. Baden. Friedländer, Kfm. v. Berlin. Kaha, Kfm. v. Straßburg. Weigand, Kfm. v. Frankfurt. Bergschlag u. Schneider, Prof. v. Halle. Louis, Kreisbaumstr. v. Wingen. Hörschlin, Kriegsrath v. Copenhagen. Denrich, Stiftungsprediger a. Westphalen. Kuld v. St. Louis. Groß u. Wintzheim, Kfl. v. Heidelberg. Furlidar, Kfm. v. Eberfeld. Häuser, Postmstr. v. Bühl. Scheu, Buchhdl. v. Heitersheim. Kuhn, Kaufm. v. Baden. Bauer, Kaufm. von Katt. Müller, Lehrer v. Gölberg. Fischer v. Dresden. Habert, Bankdirektor v. Straßburg.

Hotel Germania. Karter, Fabr. v. Kaiserslautern. Weber, Kfm. v. Jülich. Dick, Kaufm. v. Götting. Stritt, Kfm. v. Lenzkirch. Larenburger v. Stuttgart. Schneider, Bankier v. Breslau. Hinterkirch m. Frau v. Freiburg. Olpermann, Fabr. v. Kennerp. v. Baumer m. Schwester u. v. Josefels, Dostrath m. Frau v. Berlin. Harner m. Frau v. Frankfurt. Brauer m. Fam. v. Lahr. Tannhäuser, Kfm. v. Jülich. Schelmer, Kfm. v. Nürnberg. Burchard, Kfm. v. Kottod. Richter, Ingr. v. München. General Pouchin m. Fam. v. Brüssel. Pfeiffel, Wetsgutbes. v. Gerunach. Dr. Simonsbach u. Gredmann, Fabr. v. Baden. Dubois, Rittergutsbes. m. Familie v. Danzig. Wöjell, Ingr. v. Götting. Keller, Ingr. v. Bern. Keller m. Sohn v. St. Gallen. Kennedy m. Fam. von Boston. Löding m. Frau v. Gassel. Schmitt, Fabr. v. Jülich. Jäger, Dekonom v. Meßkirch. Link v. Heidelberg. Baron v. Gemmingen v. Waldobut. Sarius, Kfm. v. Bonn. Dientinger, Kaufm. von Götting. Weis, Fabr. v. Mühlhausen. Ude, Prof. von Braunschweig. Giffäfer, Fabr. v. Mannheim. Haber, Kfm. m. Frau v. Rehl. Hochreiter, Prof. m. Frau v. Wien. Hieronymus v. Bremen. Markgraf m. Frau v. Berlin.

Hotel Geßze. Nelson m. Frau von Edinburgh. Furtwängler, Fabr. m. Frau v. Upberg. Denzel, Rent. mit Frau v. Ludwigsburg. Köner, Assessor m. Frau u. Deuser, Kfm. v. München. Dolge, Rent. v. Neu-Dorf. Spahn, Kfm. v. Wingen. Kothe, Kaufm. von Darmstadt. Gomburger u. Lauer, Kfl. v. Mannheim. Winkler u. Greiter, Kfl. v. Lörach. Schönlm, Kfm. v. Raul. Morel, Banunternehmer von Loul. Kiefer, Reg.-Rath u. Gasser, Kfm. v. Stuttgart. Dalze, Kfm. v. Gera. Adler, Kfm. v. Paris. Merbacher, Kfm. v. Nürnberg. Sedbach u. Schorlemer, Kauf. v. Frankfurt. Guth, Kfm. v. Offenbach. Fostler, Kaufm. von Lahr. Kräger, Kfm. v. Trier. Kallum, Kfm. v. Götting. Frau Carelsbach v. Bonn. Fr. Volkmann v. Düsseldorf. Langbrin m. Frau v. Göttingen. Gaha, Kfm. v. Gassel. Binder, Kfm. v. Aellensdorf. Gantber, Kfm. v. Frankfurt. Bachlan, Kaufm. von Paris. Lowinger, Kfm. v. Prag. Klein, Kfm. v. Hölhel. Ash m. Frau v. Frankfurt. v. Pösch, Rent. v. Meiskerders. Fabr. v. Ulm. Rebrich, Kfm. v. Altwasser. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Gottlieb, Kfm. v. Hamburg. Ulrich, Kfm. v. Berlin. Thielemann, Kaufm. v. Mainz. Heymann, Kfm. v. Frankfurt. Böhme, Kfm. v. Meiskerders. Brüning, Kfm. v. Wörlen. Krez, Kfm. v. Wien. Kötzling, Kfm. v. Maul. Kermann, Kfm. v. Florenz. Paracical, Priv. v. Breiten.

Hotel Stoffleth. Laun, Kaufm. m. Sohn von Meiningen. Jielmann, Kaufm. v. Wörlen. Gonath, Priv. v. Gonath, Gerber u. Leuz, Conditör v. Gersbach. Bender, Piarer v. Tegernau. Hymann, Fabrikant v. Bünde. Härtel, Kaufm. v. Stuttgart. Funf u. Eisele, Kfl. Richter, Professor m. Frau u. Schurr, Direktor v. Mannheim. Dertel, Kaufm. v. Eberfeld. Schwegler, Kfm. v. Jülich. Dahn, Kfm. v. Erenloben. Biegelmann, Kfm. v. Baden. Sch. ibert, Priv. v. Gannstadt.

Zugster, Ingr. v. St. Gallen. Möller, Dekonom u. Sar, Lehrer v. Dalsburg. Bolowsky, Fiskus v. Waldsich. Pfeiffer, Kfm. v. Heilbronn. Lauer, Buchdrucker m. Frau v. Schweinfurt. Herrenberger, Schlosserstr. v. Ulm.

Hotel Tannhäuser. Molär, Kfm. v. Reutlingen. Gbrlacher, Kfm. v. Stuttgart. Sonthelm, Kaufm. von Mannheim. Schalliel, Priv. v. Konstantinopel. Fink, Fabr. v. Jansbrud. Kneberer und Streisguth, Fabr. v. Lahr. Wülber u. Traubmann, Kauf. von Stuttgart. Gahn, Kfm. v. Frankfurt. Larmann, Kaufm. v. Lahr. Göttinger, Kaufm. v. Gmündingen. Mayer, Kfm. v. Rehl. Sämerlein, Fabr. v. München. Kerz v. Badenweiler.

Wein. Mag. Gauer, Kfm. v. Göttingen. Lang, Kfm. u. Schöale, Priv. v. Freiburg. Walter, Kfm. v. Mannheim. Schuler, Kfm. v. Dresden. Sauerbeck, Kfm. v. Götting. Maas, Kaufm. v. Berlin. Schneider, Privat. von Bonn. Pfeiffer, Ingr. v. Kaiserslautern. Graf, Rent. m. Fam. v. London. Krens, Rent. von Dober. Sielhauser, Priv. v. Speyer. Kempfer, Priv. v. Berlin. Maier m. Sohn v. Straßburg. Mathieu u. Marsche, Privatm. v. Nancy. Kerner m. Frau von Stuttgart. Ringner m. Frau von Breslau. Modner, Priv. v. Freiburg. Brell, Kfm. v. Straßburg. Duggen, Kfm. v. Mainz. Steuer, Kfm. v. Basel. Kaufmann, Fabr. v. Göttingen. Meiler, Privatm. v. Stuttgart. Schmidt u. Merian, Priv. v. Basel. Gercaib, Kfm. v. Lambrecht. Heinsfelder, Bezirksförster von Zell a. H. Schneider, Hotelbes. v. Birmaseng. Pfeiffel, Priv. v. München. Maier, Priv. v. Rosenheim. Sternberger u. Herrmann, Priv. v. Wiesbaden. Schuhmacher, Kfm. v. Ludwigsburg. Müller, Kfm. v. Berlin. Har, Priv. v. Riegel. Pfeiffer, Ingr. v. Kaiserslautern.

Prinz Wilhelm. Gahn, Kfm. v. Stettin. Spahn, Beamter v. Bremen. Walter, Rent. v. Weimar. Maier, Kfm. v. Berlin. Schödel, Verwalter v. Birksteinfurt. Fr. v. Hölle v. Bern. Frau Hölzer m. Familie von Bärenburg.

Reichs-Adler. Haubensack, Kfm. v. Göttingen. **Roths Haus.** Adler, Kfm. v. Paris. Schnauser, Kfm. v. Laupheim. Bertheimer, Kaufm. v. Thalheim. Schlotterbeck, Kaufm. von Frankfurt. Schmitt, Prof. v. Tübingen. Lehanka, Holzhandler von Merzell. Lachauer, Baumeister v. Kirchbach. Reif, Oberförster m. Frau v. Offenbach. Köpf, Hotelbes. v. Ulm. Kiesel, Kfm. v. München. Winter, Kfm. v. Stuttgart. Schw. Kaufm. v. Augsburg. Heller, Kaufm. v. Straßburg. Brauer, Kfm. v. Hamburg. Schanzendach, Lehrer von Heilbronn.

Sonne. Frank, Kfm. v. Heidelberg. Just, Kfm. v. Offenbach. Winter, Kaufm. v. Mosbach. Knaus, Kfm. v. Freiburg.

Karlsruher Wochenschau.

Allgemeine Kunst- und Gewerbeausstellung in der Festhalle. Täglich geöffnet von Morgens 9 Uhr bis Abends 6 Uhr. Eintrittspreis: Montags 1 R. 50 Pf., Mittwochs 60 Pf., an den übrigen Tagen 1 R.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. — Ausstellung im oberen Corridor: 24 Blatt Photographien nach Original-Handzeichnungen, von Raphael. — 30 Blatt Lithographien, nach Gemälden verschiedener französischer Meister.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch. Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

110. Muschel mit Frühlingsblüthen, von E. Pabst in Magdeburg.

112. Kreuzgang, von Hoffmann in Darmstadt.

125. Die Jinnen in Dolomittgebirge in Tirol, von J. Mayburger in Salzburg.

134. In der Heurndte, von M. Kallenshofer in München.

135. Die kleine Träumerin, von Demselben.

136. Bei gutem Humor, von Demselben.

138. Portralt, Vergrößerung nach Wittenkate, aus der photographischen Kunstanstalt von Jacob & Cie. in Stuttgart.

139. Mädchen von Capri, von A. Hähnlich in Karlsruhe.

140. Landschaft an der Jsar, von J. Benglein in München.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung im Sammlungsgedäude. Geöffnet jeden Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 3 Pf., für Kinder 15 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 15 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.